



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Aannahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: **Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei** im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 27.03.2010 Redaktionsschluß: 18.03.2010

Jahrgang 39 **13. März 2010** **Nr. 5**

RESTAURANT Le-de-Ré



Zauber-Brunch

14.03.2010
mit Zauberer **ELLO**
und Tischzauberei

BRUNCH

28.03.2010
Familienfeiern
Firmenfeiern
und Hochzeiten

Jetzt Nudel & Meer

Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

www.ile-de-re.de

Leonard Pilz „ein echter Steinbacher“ *6.1.2010



Von links: Bürgermeister Naas, Mutter Claudia und Vater Matthias Pilz sowie „Leonard“. Foto: D. Nebhuth

Bürgermeister Naas besuchte Familie Pilz in der Königsteiner Str. 40 und beglückwünschte sie zur Geburt ihres Sohnes Leonard. Er hat noch 2 Schwestern - Theresa und Valerie - sowie einen Bruder Nikolai. „Wir freuen uns mit den Eltern über die Geburt von Leonard“, so der Bürgermeister. Er überbrachte aber nicht nur die Glückwünsche der Stadt Steinbach sondern übergab erstmals auch das neue Steinbach-Lätzchen mit der Aufschrift „Ich bin ein Steinbacher“ in den Stadtfarben sowie die „offizielle“ Säuglingsflasche mit dem Stadt- wappen als Erinnerung an die Geburt und die Baby-Zeit in Steinbach. Zukünftig sollen alle Neugeborenen in Steinbach das neue Willkommens- paket vom Bürgermeister erhalten. Es besteht aus dem Lätzchen, der Babyflasche und einer Willkommensbroschüre, die wertvolle Informatio- nen rund ums Kind, wie zum Beispiel Kinderärzte, aber auch Betreuungseinrichtungen, Kindergarten, Tagesmütter, Informationen zum Kinder- pass usw. enthält. „Mit dem Willkommenspaket will Steinbach zeigen, dass wir uns über jedes neugeborene Kind in Steinbach freuen und dass Steinbach eine kinderfreundliche Stadt ist“, so Bürgermeister Naas. „Ich freue mich schon auf die nächsten Besuche.“

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64



Auto Wasch Straße

Mittwochs 20% auf jedes Wasch- programm

STEINBACH • INDUSTRIESTR. 2 • Tel. 0 61 71-50770

Marion's Hair Salon

Am Pijnacker Platz • Telefon: 7 38 06

! Mein Frühlingsangebot !

vom 15. März bis 27. März 2010

- Haarfarbe, Tönen oder Strähnen - Kurzhaar -
- SCHNEIDEN
- FÖHNEN
- Schnellkur
- Stylingprodukte

Langhaarzuschlag 5,- €

49,-

GRATIS dazu
1 Typgerechtes Make up in den neuen Frühlingsfarben

Wir sind für Sie da:

Mo.	13.00 - 18.00 Uhr
Di., Mi., Fr.	8.30 - 18.00 Uhr
Do.	8.30 - 20.00 Uhr
Sa.	8.00 - 13.00 Uhr

TAXI KLAUS 24 h

STEINBACH (TAUNUS)

Tel.: 0171 / 33 10 987

Einladung

zu einer kostenfreien
Haar- und Kopfhautanalyse
am 29.03.2010
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Bepanthen Wund- und Heilsalbe, 50 gr

-22%

€ 6,29
UVP € 8,00

Grundpreis € 12,58/100ml

Tebonin konzent 240mg

-20%

€ 51,99
UVP € 65,60

Tebonin konzent 240mg
Tabl., 40 Stk.

Frühlingsaktion

10% Rabatt
auf das gesamte
Avene Sortiment*

* gültig ab März 2010

Unsere Angebote im März

Dolormin extra, 20 Tabl.

-26%

€ 7,29
UVP € 9,97

Bronchicum Elixir, 130gr

-23%

€ 4,59
UVP € 5,00


Grundpreis € 35,31/1000gr

Olynth Schnüpfenspray

-26%


€ 3,99
UVP € 5,62

Grundpreis € 26,60/100ml



Central Apotheke in Steinbach

Bahnstrasse 51 in 61449 Steinbach
Tel 06171-91 61 100 • Fax 06171-91 61 108



IHRE APOTHEKER

Angebote gültig im März 2010. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt., UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 20:00 Sa 9:00 - 18:00

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Steinbacher Jugendfeuerwehr organisiert Kreistag!

Dass die Jugendfeuerwehr Steinbach gute Arbeit leistet und die Kids hervorragend ausgebildet ist bekannt. Dass sie aber über unsere Stadtgrenze hinaus tätig ist, weiß nicht jeder. Im Vorstand der Kreisjugendfeuerwehr besetzt sie zwei Positionen. Karolin Bayram ist Beisitzerin und ihr Mann Baris Fachbereichsleiter für Veranstaltungen. Da lag es nahe einmal den Delegiertentag der Kreisjugendfeuerwehr in Steinbach abzuhalten. Nach intensiver Vorbereitung fand dieser am 25. Februar 2010 im Bürgerhaus statt. Mit Hilfe zahlreicher Helfer wurden Tische und Stühle im Saal aufgebaut, die Getränke bereitgestellt und sogar selbstgebackene Brezeln gereicht. Die 120 Delegierten konnten somit ihre Veranstaltung genießen. Auch Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeister Stefan Naas machten sich ein Bild von den Talenten der Jugendfeuerwehr. Der Nachwuchs der Einsatzabteilung ist in zwei Gruppen eingeteilt, jeweils Mittwoch- und Donnerstagabends (18:00 Uhr bzw. 18:30 Uhr) wird jede Woche geübt. Auch andere Sonderveranstaltungen wie Ausflüge oder Zeltlager gehören zum Programm. Ab einem Alter von 10 Jahren dürfen Mädchen und Jungen mitmachen. Vielleicht ist das auch etwas für Ihre Kinder! Kommen Sie einfach mal vorbei! www.ffw-steinbach-ts.de

Thomas Wauer



Sturmtief „Xynthia“ fegt über Steinbach

Freiw. Feuerwehr Steinbach im Dauereinsatz!!!

Am Sonntag den 28. Februar 2010 schlug das Sturmtief „Xynthia“ auch in Steinbach zu. Zu 13 Einsätzen rückte die Freiwillige Feuerwehr Steinbach aus!!! Um 14:20 Uhr ging der erste Alarm ein, da war das Stichtoch noch eine ausgelöste Brandmeldeanlage in der Waldstrasse. Dies stellte sich aber zum Glück als Fehlalarm raus. Aber in der Waldstrasse waren schon zahlreiche Bäume in Richtung Schwimmbadgelände abgeknickt und lagen zum Teil auf der Fahrbahn. Zwei sogar auf parkenden Autos direkt am Fitness-Park. Eine Pappel wurde vor der Altkönighalle vom Sturm gefällt. Alle konnten aber mit der Kettensägen abgeschnitten und zerklünnert werden. Doch damit war es nicht genug der Einsätze für Steinbachs Feuerwehr. Der Einsatzleitwagen der Wehr musste erst eine „Erkundungstour“ zu den gemeldeten Stellen machen. Nach der Beurteilung durch den Einsatzleiter Dirk Hagen wurde eine Abarbeitungsliste für die Fahrzeuge erstellt. Anschließend konnten sich die 26 Feuerwehrleute auf 4 Fahrzeugen an die Arbeit machen. In der Stettiner Strasse lag ein Baum auf einer Garage und einem Haus. Nachdem dieser beseitigt wurde, mussten in der gleichen Strasse noch lose Dachziegel entfernt werden. Einige lose Ziegel waren auch auf einem Dach in der Bornhol zu verzeichnen, unter zur Hilfenahme der Ausrüstung für Absturzsicherung wurde diese entfernt. Das war keine ganz ungefährliche Aufgabe, da der Wind zu diesem Zeitpunkt noch recht heftig war. Ebenfalls in der Bornhol lag ein umgestürzter Baum an einem Balkon und bedrohte das dazugehörige Haus. Doch mit großer Umsicht und Fachwissen konnte auch diese Gefahr beseitigt werden. Fast den selben Vorfall gab es in der Austrasse, dort lag der Baum an der Dachkante. Aber auch diese Situation meisterte Steinbachs Feuerwehr. Ein weiteres Dach musste im Wingertsgrund gesichert werden. In der Siemensstrasse lag ein Baum auf der Fahrbahn und in der Obergasse einer auf einem Zaun, beide konnten entfernt werden. Nach fast 4 Stunden durfte um 18 Uhr Einsatzende gemeldet werden. Einsatzende ??? Leider nicht ganz !!! Schon um 18:10 Uhr schrillten die Piepser der gerade heimgekommenen Feuerwehrleute schon wieder. In der Hardtbergstrasse war ein 18 Meter hoher Baum angeknickt und bedrohte das Nachbarhaus. Die Begrenzungsmauer des Grundstücks verhinderte jedoch schlimmeres. Auf Grund der Höhe des Nadelbaums war für die Arbeiten eine Drehleiter notwendig. Da alle Leitern aus Oberursel belegt waren, beordnete die Leitstelle die Drehleiter aus Königstein nach Steinbach. Nach deren Eintreffen konnte der Baum von oben abgeschnitten und somit die Gefahr beseitigt werden. Um 20:30 Uhr war dann wirklich Einsatzende für die Freiwillige Feuerwehr Steinbach. www.ffw-steinbach-ts.de

Text: Thomas Wauer

Fotos: Bobbi Althaus, Marvin Bielefeld, Dieter Nebhuth, Thomas Wauer;



IHR FAMILIENFREUNDLICHES Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Präsentiert LIVE Der König der Kinderdisco VOLKER ROSIN
Bekannt aus Funk & Fernsehen!

Am Samstag, den 27. März 2010 um 15.00 Uhr, in der Stadthalle Eschborn

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center – 5x im Rhein Main Gebiet: **Kinder sitzen vorne!**

60489 Frankfurt - Lorsch Str. 8 - Tel. 069-976 42 60
61449 Steinbach - Bahnhof 1 - Tel. 06171-956 60
63263 Neu-Isenburg - Isenburg-Zentrum - Tel. 06102-30 89 76
65760 Eschborn - Urtenstraße 27 - Tel. 06195-92 00 90
65843 Sulzbach - Main-Taunus-Zentrum - Tel. 069-31 10 05
www.komm-reisen.de

Eintrittspreis: 9,90 Euro
(Wird bei Buchung einer Pauschalreise bis zum 31.12.2010 erstattet)

Reinerlös zugunsten der Kinderkrebstation in Frankfurt.

Karten nur im Vorverkauf in allen Reisebüro Kopp Lufthansa City Center Büros erhältlich! Sichern Sie sich schnellstmöglich Ihre Plätze zu diesem unvergesslichen Familien Event!

Das Familienfreundliche Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Präsentiert live live: Volker Rosin „Der König der Kinderdisco“ Bekannt aus Funk- und Fernsehen. Am 27. März 2010 um 15:00 Uhr in der Stadthalle Eschborn „Kinderlieder machen fit“ . . . und wer Volker Rosin schon einmal live in einem Konzert erlebt hat weiß, dass dort für Groß und Klein ein musikalisches „Fitnessprogramm“ mit Spaß und guter Laune startet. Kinder lieben die Lieder von Volker Rosin!

Und deshalb veranstaltet das familienfreundliche Reisebüro Kopp Lufthansa City mit ihren Reisebüros in Eschborn, Main-Taunus-Zentrum, Steinbach (Ts), Frankfurt-Rödelheim und Neu-Isenburg Zentrum ein sensationelles mitreißendes Kinderkonzert mit Volker Rosin. Mit weit über zwei Millionen verkaufter Tonträger ist er einer der erfolgreichsten Kinderliedermacher Deutschlands - und doch ist ihm der direkte Kontakt zum Publikum das Wichtigste. Der Funke springt direkt über und sein Lied „Hey, jetzt geht es richtig los“ ist Programm. Alle können sofort mitmachen; und einige Kinder dürfen sogar auf die Bühne, um mit Volker Rosin zu singen und zu tanzen. Selbstverständlich hat er die Hits seines brandneuen Albums „Tanzen macht Spaß!“ - Im Gepäck, z.B. „Feuerwehr Gymnastik“, „Immer in Bewegung“, oder den „Waschtag Mambo“. Denn Volker Rosin möchte gemeinsam mit seinem Publikum Singen, Springen, Sporteln und dabei jede Menge Spaß haben. In allen Liedern wird das Thema Bewegung ganz groß geschrieben. Natürlich dürfen auch die beliebten Klassiker, wie „Das singende Känguru“, „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ oder „Hoppelhase Hans“ nicht fehlen. Dort ist Volker Rosin der meistgespielte Kinderliedermacher in Europas Ferienregionen. Auch im Fernsehen stellt er seinen Ruf als hervorragender Kinderliedermacher, der mit fantasievollen Texten und fetzigen Melodien sein Publikum in Schwung bringt, unter Beweis. So ist er regelmäßig in der Sendung KI.KA Tanzalarm (die er mit erfunden hat), zu sehen. Aber auch aus der KI.KA MusikBoxx, seiner Sendung Lasst uns Freunde sein und dem Tigerentenclub kennen ihn seine kleinen Fans. Darüber hinaus stand er im Guinness-Buch der Rekorde mit dem größten Kinderchor der Welt und hatte mit dem „Känguru Dance“ und „Hoppelhase Hans“ respektable Charts-Erfolge auch beim erwachsenen Publikum. Was macht ihn so unverwechselbar? Auch nach über 30 Jahren ist sein Live- Programm stets spontan - und immer auf Augenhöhe mit den kleinen Konzertgästen. Dass er nach seinem Konzert noch ausgiebig für Autogrammwünsche inmitten seiner kleinen Fans zu finden ist, ist für ihn selbstverständlich. Sichern Sie sich schnellstmöglich Ihre Plätze zu dem unvergesslichen Familien Event. Die Eintrittskarten sind nur im Vorverkauf in allen Reisebüro Kopp Büros erhältlich und kosten 9,90 € (wird bei Buchung einer Pauschalreise bis zum 31.12.2010 erstattet). Den Reinerlös der Veranstaltung spendet das Reisebüro Kopp zugunsten der Kinderkrebstation in Frankfurt. Kontakt: Reisebüro Kopp Lufthansa City Center, Tel 06196/ 92009-0, per e-mail info@lhckopp.de. Die genauen Adressen vom Reisebüro Kopp finden Sie unter www.komm-reisen.de
Veranstalter: Reisebüro Kopp GmbH



AUTO CHECK

Tanken Sie für die Hälfte! Mit... **Autogas** (LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um. ...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Steuerlich begünstigt bis 2018!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenhertuning@f-online.de

SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.
Telefon: 06171 / 73472
Telefax: 06171 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung + Kundendienst
Tel. 06171-71841

Matthäus Sanitär GmbH

AUTO SCHEPP GmbH

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90
Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de



OSTER- 22. Steinbacher MARKT

im Bürgerhaus 61449 Steinbach



Sonntag, 14. März, 10 - 17 Uhr

Veranstalter: Förderverein für Kinder und Jugend in Steinbach (Taunus) e.V.

NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung

Der **Lerntreff Eschborn**
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@freenet.de

ENGLISCH Business English FRANZÖSISCH

Sprachkurse für Erwachsene
Anfänger und Fortgeschrittene
Kleingruppen ab 3 Personen
Einstieg jederzeit möglich

Der **Lerntreff Eschborn**
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de

JAGE- Elektrotechnik

Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rollladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß
bis zum festlichen Menu und Büffet alles,
was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 06171 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

Marschner

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE

Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister



Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29



Mit einem Steinbacher auf dem Dach der Welt - Mount Everest 8848 m -

Ralph Ziegelmeier - Erlebnisbericht über die Besteigung des Mount Everest 8848 m

Ralph Ziegelmeier - gebürtiger Steinbacher, Chef der KRONE GMBH - und ehemals sehr erfolgreicher Fußballspieler beim FSV Steinbach, bestieg am 21. Mai 2007 den Mount Everest (8848 m). Er gab einen Erlebnisbericht von dieser Besteigung. Mit eindrucksvollen und tollen Bildern ließ er die Geschehnisse vom Mai 2007 - am Himalaja - in seinem Vortrag noch einmal Revue passieren. Der Deutsche Alpenverein - Sektion Hochtaunus-Oberursel hatte hierzu in die Taunushalle, nach Oberursel-Oberstedten, eingeladen. Viele SteinbacherInnen fanden den Weg an diesem Abend dahin. Auch wir fanden uns kurz nach 19 Uhr in Oberstedten ein. Die Taunushalle liegt mitten in einem Wohngebiet und Parkplätze sind handverlesen. Offenbar wollten auch einige Andere den Vortrag hören und so kam es erst einmal zur Parkplatzsuche. Dann in die Taunushalle. Die war rappellvoll (mehr als 400 Gäste!). Nach einer etwas langatmigen Rede des Vorsitzenden der örtlichen Alpenvereinssektion kam dann Ralph Ziegelmeier an die Reihe. Ein drahtiger Triathlet im Alter von 44 Jahren, der uns erstmal erzählte, wie er überhaupt zum Bergsteigen kam und wie er über das Matterhorn (sein Einstiegsberg, in 5 Stunden rauf und runter..!), dann zu den dickeren Brocken in allen möglichen Ecken der Welt kam. Irgendwann war dann auch der Mount Everest dran. Was Klasse war, Ralph Ziegelmeier ist eigentlich kein Bergprofi, eher ein Individualist mit guter Fitness und klaren Zielen. Und so hat er uns wie der Nachbar von nebenan erklärt, wie er dazu kam und wie das dann abließ und das extrem authentisch. So haben wir gelernt, warum eine Everest-Expedition mindestens 6 Wochen dauert und so um die 25.000 € kostet (aber auch problemlos 80.000 € oder sogar das Leben kosten kann,..). Ebenfalls interessant war zu lernen, was es mit der Höhenkrankheit auf sich hat und wie man zwischen Basislager und den Hochlagern pendelt, um die Akklimatisierung an die Höhe zu schaffen.. Das bei Temperaturen zwischen +45° und -25° Grad (am gleichen Tag wohl gemerkt ..). Dann noch nette Anekdoten wie die 3-28-30 Formel (3 Personen x 28 Tage im Basislager ergibt 30 Kilo Füllmenge der Tonne im Toilettentzelt, der Abtransport der Tonne zurück ins Tal durch den „Klo-Sherpa“ kostet 30,- €). Es war aber auch die Schilderung eines Mannes, der trotz aller Fitness und Erfahrung von den Strapazen in dieser lebensfeindlichen Region mehrfach an und über seine Limits gebracht wurde und der sich absolut darüber bewusst ist, dass trotz aller Anstrengung und Willenskraft auch eine Portion Glück dafür verantwortlich war, dass sein Traum von der Everest-Besteigung in Erfüllung ging. Was man da auf der Süd-Route vom Basislager zum Gipfel zu bewältigen hat, kann man sich als Normalwanderer nicht vor-



Original Ausrüstung Stefan Naas Ralph Ziegelmeier H.-G. Brum

stellen: Khumbu-Eisbruch, Lhotse-Flanke, Balcony und Hillary-Step sind dabei nur die bekanntesten Gemeinheiten. Zum Schluss, wenn der Tag des Versuches den Gipfel zu stürmen gekommen ist, wird dann alle Planung am Ende doch zur Makulatur, wenn die Zeit zum Umkehren gekommen ist, weil sonst der Sauerstoff in den Flaschen auf dem Rücken nicht mehr für den Rückweg reicht, aber der Gipfel nur noch 30 m weit entfernt ist... Wer würde dann nicht das Schicksal herausfordern, ahnend, dass diese Gelegenheit wohl nie wieder kommt? Es ist statistisch belegbar, dass die meisten Opfer am Mount Everest auf dem Rückweg umkamen. Ralph Ziegelmeier hat auch den Rückweg geschafft, trotz des Sauerstoff-Pokers. Ein kühler Planer, bei dem aber am Ende auch Emotion vor Verstand kam. Bewegend waren seine Lesungen aus seinem Tagebuch, garniert mit den passenden Bildern. Man hatte das Gefühl, dabei gewesen zu sein. Es war unglaublich viel Information, es war „Everest zum Anfassen“ vielen Dank Ralph Ziegelmeier. www.ralph-ziegelmeier.de

Stadt Steinbach

Beseitigung von pflanzlichen Abfällen

Aus gegebenem Anlass weist die Stadt Steinbach (Taunus) auf die Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Beseitigungsanlagen hin. Immer wieder passiert es, dass sich Bürger nicht an diese Verordnung halten. Es werden auch an Sonn- und Feiertagen Feuer angezündet, bei denen es zu starker Rauchentwicklung kommt oder es werden Feuer angezündet, die nicht vorher bei der Ordnungsbehörde angezeigt wurden. Pflanzliche Abfälle dürfen lt. der Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen nur bei trockenem Wetter und auch nur trockenes Material von montags bis freitags, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und samstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, außerhalb der bebauten Ortslage, das heißt nur in der Feldgemarkung verbrannt werden. Aber auch hier sind die gesetzlichen Vorgaben wie z.B. Sicherheitsabstände usw. zu beachten. Sperrmüll, Baustellenabfälle, Kartonagen, alter Hausrat, Altpapier, Kunststoff und ähnliche Materialien dürfen nicht verbrannt werden. Diese Materialien sind über entsprechende Abfallbeseitigungsanlagen der Wiederverwertung oder Entsorgung zuzuführen. Die Meldung für das Verbrennen in der Feldgemarkung muss mindestens zwei Werktage vor Beginn schriftlich beim Ordnungsamt der Stadt Steinbach (Taunus) erfolgen. Die Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen kann jederzeit auf der Homepage der Stadt www.stadt-steinbach.de oder im Ordnungsamt, Gartenstraße 25, eingesehen werden.

Leichtathletik Club Steinbach

Einladung zur JHV am 26. März 2010

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010 am Freitag, den 26. März 2010, um 20:00 Uhr, im LC-Vereinshaus am Steinbacher Waldstadion. Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen. Tagesordnung: 1. Genehmigung des Protokolls der Versammlung 2009; 2. Bericht des Vorstandes; 3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 4. a) Wahl des Wahlvorstandes; b) Wahl des 1. Vorsitzenden; c) Wahl des 2. Vorsitzenden; d) Wahl des Schatzmeisters; e) Wahl des Schriftführers; f) Wahl von drei Beisitzern; g) Bestätigung des Jugendwartes; h) Wahl eines Kassenprüfers; 5. Anträge; 6. Verschiedenes. Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Eltern von noch nicht 16-jährigen Mitgliedern besitzen das Stimmrecht für ihre Kinder. Wir hoffen, Sie recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Mit freundlichen Grüßen - Vorstand -

Anke Kracke dreimal Hallen-Kreismeister!

Bei den offenen Kreishallenmeisterschaften für Senioren, Männer, Frauen und Jugend holte der LC Steinbach 8 Kreistitel. Überraschend in der W40 Anke Kracke. Dreimal war sie die beste aus dem Hochtaunuskreis in ihrer Klasse. Das Kugelstoßen gewann sie mit sehr guten 9,79m. Über 60m (9,41) und im Weitsprung (4,36m) wurde sie jeweils Gesamtzweite, jedoch auch jeweils Beste aus dem HTK. Andreas Laudert (M40) gewann über 800m in sehr guten 2:27,42 Min. den Kreismeistertitel. Über 60m wurde er knapp geschlagen in 8,83 Sek. Zweiter. Die Seniorenstaffel des LC Steinbach in der Besetzung Christian Albrecht, Heiko Hildebrandt, Gerald Dehn und Andreas Laudert lief über 4x200m in guten 1:59,59 Minuten auf den 2. Rang. Bei den Männern finishte Sebastian Bienert als 2. über die 800m in 2:18,40 Minuten. Michael Müller (MJA) kam über 60m in 7,99 Sek. auf Rang 7. Im Weitsprung reichte es für ihn mit 5,48m zu Platz 6. Er war jedoch der Beste aus dem HTK beim Hochsprung mit 1,67m (Gesamtdritter) und beim Kugelstoßen mit 9,79m (Gesamtzweiter). Christopher Sauber (MJA) wurde 4. über 60m in 7,68 Sekunden und im Weitsprung kam er mit 5,51m auf den 5. Platz. Gerwin Weber (MJB) wurde Gesamtfünfter über 200m in 24,76 Sekunden. Die 400m (Gesamtzweiter in 56,68 Sek.) und 800m (Gesamtzweiter in 2:25,33 Min.) gewann er jeweils als Bester im HTK. Zudem schaffte er im Weitsprung mit 5,37m Platz 3!

Steinbacher Carneval Club 1974 e.V.

Einladung zur Generalversammlung des SCC

Einladung zur Generalversammlung des S.C.C. am 14. April 2010, 20.00 Uhr, im großen Saal des Bürgerhauses (nach dem Gardetraining). Tagesordnung: TOP 1: Begrüßung; TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung und Anträge zur Tagesordnung; TOP 3: Bericht des Präsidenten; TOP 4: Bericht der Abteilungen; TOP 5: Kassenbericht; TOP 6: Bericht der Kassenprüfer; TOP 7: Entlastung des Vorstandes; TOP 8: Neuwahlen des Vorstandes; TOP 9: Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum 01. April 2010 schriftlich bei Gerd Wegner, Elke Wegner, Klaus Kroneberg, oder Andreas Meixner einreichen. Ich hoffe, daß möglichst viele Mitglieder an diesem Abend anwesend sind und verbleibe mit den besten Grüßen Gerd Wegner, Präsident

Gewerbeverein Steinbach

Einladung zur JHV der Gewerbetreibenden

Sehr geehrtes Mitglied hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung des Steinbacher Gewerbevereins einladen. Sie findet statt am:

Freitag, den 26. März 2010, um 19:30 Uhr, im Clubraum Pijnacker (1. Stock) des Bürgerhauses Steinbach

Tagesordnung:

- 1.) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2.) Kassenbericht
- 3.) Bericht der Kassenprüfer
- 4.) Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- 5.) Wahl des 1. Vorsitzenden
- 6.) Wahl des 2. Vorsitzenden
- 7.) Wahl des Kassierers
- 8.) Wahl des Schriftführers
- 9.) Wahl der Beisitzer
- 10.) Wahl von einem Kassenprüfer
- 11.) Bericht Bürgermeister Dr. Stefan Naas
- 12.) 7. Steinbacher Stadtfest
- 13.) Ehrungen
- 14.) Verschiedenes

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung möchte Sie der Gewerbeverein Steinbach zu einem Imbiß einladen.

Walter Schütz, 1. Vorsitzender



Gewerbeverein Steinbach fährt nach Alsfeld Besuch des Druckhauses der Steinbacher Information

Der Steinbacher Gewerbeverein lädt seine Mitglieder zum Besuch der Ehrenklau Druck GmbH am **Mittwoch, den 14. April 2010**, recht herzlich ein. Bei der Ehrenklau Druck GmbH in Alsfeld wird die Steinbacher Information jetzt schon seit 14 Jahren gedruckt. Vorgehens ist die **Abfahrt in Steinbach so gegen 13.00 Uhr vom Pijnacker Platz**, der Besuch der Druckerei ist dann für nachmittags geplant. Laßt Euch überraschen! Nähere Details gibt es bei der Jahreshauptversammlung am 26. März 2010 und in den nächsten Steinbacher Informationen.



ACHTUNG:
Garten- und Grünabfälle
Es findet **1** Straßensammlung statt.
17. März 2010

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Verkehrsveränderungen und Umleitungen durch die Baumaßnahmen in der Berliner Straße

Die Stadt Steinbach (Ts.) weist darauf hin, dass ab dem 15. März 2010 mit den Baumaßnahmen in der Berliner Straße begonnen wird. Dies wird zu erheblichen Beeinträchtigungen des Verkehrs führen. Der Baustellenbereich zwischen der Kreuzung Frankfurter Straße/Berliner Straße/Stettiner Straße und der Einmündung des Stichweges Berliner Straße 60-66 in die Berliner Straße ist während der Bauarbeiten nicht befahrbar. Auch die Durchfahrt von der Berliner Straße zur Industriestraße bzw. zum Wingertsgrund wird nicht möglich sein. Dies führt auch dazu, dass die in der Berliner Straße verkehrenden Buslinien umgeleitet werden müssen. Für die Fahrgäste spürbar sind die Auswirkungen bei den Buslinien 251 und 252 in beide Fahrrichtungen. Die Bushaltestelle Berliner Straße Hochhaus entfällt in beide Fahrrichtungen. Stattdessen wird für beide Fahrrichtungen eine Ersatzhaltestelle vor dem Haus Frankfurter Straße 22 eingerichtet. Die Frankfurter Straße wird für die Dauer der Bauarbeiten zur Einbahnstraße. Die Fahrtrichtung wird von der Stettiner Straße in Richtung Berliner Straße sein. Die Busse werden nicht mehr im Zweirichtungsverkehr, sondern für die Dauer der Bauarbeiten im Einrichtungsverkehr, durch den Süden Steinbachs geführt. Hierdurch entfallen jeweils einseitig die Haltestellen St-Avertin-Platz, Berliner Straße/Bahnstraße und Berliner Straße/Frankfurter Straße (in Fahrtrichtung Kronberg bzw. Rödelheim). Als Ersatzhaltestellen dienen hier jeweils die Haltestellen der anderen Fahrtrichtung (Oberursel bzw. Nordwestzentrum). Für die Einrichtung der Bushaltestelle in der Frankfurter Straße wird es notwendig sein, gegenüber ein eingeschränktes Haltverbot auszusprechen. Diese Änderungen werden über die komplette Bauzeit beibehalten. Das Ende der Baumaßnahmen ist von der Baufirma für den 01. Oktober 2010 angekündigt. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen und um Entschuldigung für die eintretenden Unannehmlichkeiten. Die beiliegende Skizze soll die Verkehrsführung während der Baumaßnahmen verdeutlichen.

Dr. Stefan Naas, Bürgermeister



Gewerbeverein Steinbach + Der Bürgermeister

Bürgermeister Naas besucht die WAK-Chemie Medical GmbH

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung finden zurzeit erste Unternehmensbesuche durch Bürgermeister Stefan Naas statt. Solche Besuche ermöglichen den Kontaktaufbau und die Kontaktpflege zwischen Verwaltung und den Unternehmen. Am 12. Februar wurden der Bürgermeister und die Wirtschaftsförderin Carina Schmidt vom Geschäftsführer der WAK-Chemie Medical GmbH, Dr. Walter Pobitschka und seinem Sohn Florian Pobitschka (Medical Director) empfangen. Bürgermeister Naas nutzte diese Gelegenheit um sich vorzustellen, die WAK-Chemie Medical GmbH besser kennen zu lernen und sich gegenseitig auszutauschen. Der Besuch wurde durch eine kleine Führung durch die Unternehmensräumlichkeiten abgerundet. Die WAK-Chemie Medical GmbH wurde 1985 von dem Diplom-Chemiker Dr. rer. nat. Walter Pobitschka gegründet. Das Unternehmen ist spezialisiert auf den Vertrieb und die Herstellung von speziellen Forschungsreagenzien für die biomedizinische Forschung. Schwerpunkte sind Produkte für die Zellkulturforschung und die immunologische Forschung. Die Anwender sind Forschungslabore auf der ganzen Welt vor allem in der EU und den USA. Die WAK-Chemie Medical GmbH ist nach DIN EN ISO 13485 zertifiziert. Am Standort Steinbach, Siemensstraße 9, sind zur Zeit ca. 15 Mitarbeiter beschäftigt.



Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Foto: Dieter Nebhuth

Dragutin Vajdic verlässt den städt. Betriebshof

Nach jahrelanger Tätigkeit bei der Stadt Steinbach (Taunus) wurde Drago Vajdic zum 01. März 2010 in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Dragutin Vajdic begann seine Tätigkeit bei der Stadt Steinbach (Taunus) am 01. Juni 1993 als Mitarbeiter des Betriebshofes und war dort bis zum Eintritt in den Ruhestand am 01. März 2010 beschäftigt. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute.

Stefan Naas, Bürgermeister

Steinbach (Taunus)

Steinbach ist Spitzenreiter bei den Arbeitsplatz-Zuwächsen

Zahl der Arbeitsplätze steigt in Steinbach (Ts.)
Steinbach scheint der Wirtschaftskrise zu trotzen. Das ist der Regionalstatistik des Planungsverbandes Frankfurt/Rhein-Main zu entnehmen, der die Beschäftigungszahlen in 75 Mitgliedskommunen zwischen den Jahren Mitte 2008 und Mitte 2009 untersucht hat. Das Ergebnis: Prozentual gesehen gab es in Steinbach mit 15,4% die höchsten Beschäftigungszuwächse. 1118 Menschen arbeiteten 2009 hier, das sind 149 mehr als noch im Jahr zuvor. „Es ist sehr erfreulich, dass wir diese Statistik anführen. Zumal Steinbach über wenig Gewerbeflächen und viele Auspendler verfügt“, sagt Bürgermeister Dr. Stefan Naas auch im Hinblick auf Menschen die in Steinbach leben, aber in anderen Kommunen arbeiten. Für den Trend seien mehrere Faktoren verantwortlich: „Zum einen wäre da die neue Phorms-Schule zu nennen, zum anderen die neue Tank-Max-Tankstelle am Ortseingang sowie die neue Central-Apotheke, aber auch stark expandierende Firmen wie KRONE GMBH, so Bürgermeister Naas. Wer sich die Zahlen des Planungsverbandes zur Beschäftigungsentwicklung aus dem Vorjahr anschaut, sieht, dass im Jahr 2008 genau 969 Menschen in Steinbach gearbeitet haben. Das sind laut Statistik 7,4 Prozent mehr als im Jahr 2007. „Je mehr Arbeitsplätze, desto besser ist es für die Gewerbesteuer und somit auch für die Stadt Steinbach“, meint der Bürgermeister. „Denn ein Teil der Gewerbesteuer errechnet sich auch aus den Lohnkosten.“

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

„Sauberhaftes Steinbach“ am 13. März
Steinbach beteiligt sich an der Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ - „Sauberhaftes Steinbach“

Im Rahmen der Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ veranstaltet die Stadt Steinbach (Taunus) in Verbindung mit dem Vereinsring Steinbach (Taunus) die Aktion „Sauberhafter Frühjahrsputz Steinbach (Taunus)“. Im Rahmen dieser Aktion soll eine Säuberung der Stadt, der Sportstätten und evtl. des Waldes von all den Dingen (insbesondere Müll) erfolgen, die sich im Laufe des Winters dorthin „verirrt“ haben. Aufgerufen sind, neben den Vereinen, alle Steinbacherinnen und Steinbacher, die sich für die Sauberkeit ihre Stadt tatkräftig engagieren wollen. **Alle Interessierten am Frühjahrsputz treffen sich am Samstag, den 13. März 2010, um 9:00 Uhr, am Pijnackerplatz. Die Veranstaltung wird vom Bauhof der Stadt tatkräftig mit Personal und Material unterstützt. Damit das gemeinschaftliche Engagement für die Umwelt gesellig ausklingen kann, lädt die Stadt alle Teilnehmer ab 12:00 Uhr zu Getränken und Würstchen ins Backhaus in der Kirchgasse 1 ein.** Die Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ der Hessischen Landesregierung startet 2010 mit dem „Sauberhaften Frühjahrsputz“ am 13. März. Die Ministerin für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Silke Lautenschläger, ruft dazu auf, sich an der Aktion zu beteiligen. Den Aufruf nimmt die Stadt Steinbach (Taunus) zum Anlass, unsere Bürgerinnen und Bürger dazu aufzurufen, sich aktiv für Ihre Umwelt zu engagieren.

Ihr Stefan Naas, Bürgermeister

Stadt Steinbach

Abenteuerfahrt mit dem Auto auf der Berliner Straße

Schadensbegrenzung nach dem Frost · Reparatur-Team flickt Schlaglöcher · Kaum eine Steinbacher Straße ohne Loch · Reparaturarbeiten zur Zeit in vollem Gange.
Der Schnee ist weg und damit werden überall die Spuren sichtbar, die der Winter auf den Straßen hinterlassen hat. Löcher ohne Ende. Abdelrahman Ahndri und Moun Elaammari von der Baufirma Horst Matthias (Kelkheim) arbeiten sich seit der vergangenen Woche durch die Berliner Straße. Von Loch zu Loch, immer die gleiche Prozedur: Erst wird die Vertiefung mit Hilfe eines Propangasbrenners getrocknet. Dann kommt Asphaltmastix - eine Mischung aus Bitumen, Sand und Kalkmehl - in die Vertiefung. Obendrauf noch eine Schicht Splitt. Das war es. Ist das Loch tief, werden mehrere Schichten Mastix und Splitt eingefüllt. Seit Tagen sind die Mitarbeiter der Firma Matthias in Steinbach am Werk. Die Arbeiten in der Berliner Straße sind so ziemlich abgeschlossen. Fertig sind bereits Staufenstrasse und Waldstraße. Als nächstes stehen auf der Liste des Bauamtes die Ecke Hessenring/Stettiner Straße, Hohenwald- und Hohemarkstraße. Wie Steinbach geht es nahezu allen Kommunen. Der Deutsche Städte- und Gemeindebund rechnet für 2010 mit drei bis vier Mal so hohen Kosten für die Reparatur der Frostschäden als in früheren Jahren. Allein in Steinbach fallen pro Tag, an dem das Asphalt-Team unterwegs ist, Kosten von rund 1500 Euro an. Das Auffüllen mit der Mastix halte jahrelang, meint Bauleiter Gaßner. 180 Grad heiß ist die Mischung, mit der die Löcher verschlossen werden. Etwa 20 Minuten brauche die Masse bei der derzeitigen Witterung, um fest zu werden. Auf die richtige Temperatur wird sie im Asphaltkocher gebracht, der am Straßenrand steht. Über einen Ausgießer wird dann die schwarze Pampe erst in einen Schubkarren und dann zum nächsten Loch gebracht. Autofahrer müssen derweil warten. Kaum ist der Schaden ausgebessert, kann der Verkehr wieder rollen. Auch im unteren Teil der Berliner Straße wurden übrigens Löcher gestopft - obwohl Mitte März dort mit einer grundlegenden Sanierung der Fahrbahn und Gehwege begonnen wird. Die Schäden mußten aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht ausgebessert werden.

Coaching-Workshop „mein eigener personal coach“
Besser leben in Familie, Beruf und Beziehungen!
In drei Stufen werden Methoden vermittelt, die jeden Einzelnen im Familien-, Berufs- und Beziehungsalltag unterstützen.
Termine: jeweils donnerstags am 25.03., 15.04., 29.04., 06.05. und 20.05.10 von 18:00 bis 19:30 Uhr
Einzelcoaching auf Anfrage
Meditationskurse für Anfängerinnen und Fortgeschrittene
Fortlaufende Kurse ab April 2010
Nähere Informationen:
Katja Hahn, Dipl. Sozialpädagogin, Tel.: 0 61 71 / 71 08 41

Karosserie Fachbetrieb
RW Autoprofis
www.rw-autoprofis.de
• Karosseriebau
• Lackiererei
• Autobeschriftung
• Smartrepair
Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!
Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb
WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

KLASSE QUALITÄT IN STEINBACH (TAUNUS)
FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF
Alles für die Schule
DIE „NEUEN SCOUT-RANZEN 2010“ SIND DA!
SCHUH-SERVICE
Vom Fachmann aus der Schuhmacher-Werkstatt
HERMES-PAKET-SHOP
Preiswert - Zuverlässig - Schnell - Europaweit!
BIOMETRISCHE PASSBILDER
Personalausweis - Reisepaß - Krankenkassenkarte
FOTOARBEITEN
- Analog + Digital -
STEMPEL
- Direkt vom Hersteller -
ALLES FÜR OSTERN
Osterkarten - Osterschmuck - Ostereier versch. Größen
STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

Stadt Steinbach
Bürgermeister Stefan Naas 100 Tage im Amt
Foto: Dieter Nebhuth

Am 4. März war Bürgermeister Dr. Stefan Naas 100 Tage im Amt. Zu diesem Anlass hat er am Wochenmarkt am vergangenen Samstag auf dem St.-Avertin-Platz einen Infostand aufgestellt - wie vor der Bürgermeisterwahl. Das Interesse war unerwartet groß, und zahlreiche Steinbacher haben die Gelegenheit genutzt, um über ihre Sorgen, aber auch über positive Erlebnisse zu berichten. Für Verdruss sorgt nach wie vor das Thema Müll: Bürgermeister Stefan Naas versprach, dass dieses Thema weiterhin auf seiner Prioritätenliste steht. Aber auch viel Lob und positive Rückmeldungen kamen von den Bürgern. Eigentlich wollte der Bürgermeister selbst die mitgebrachten Rosen verteilen, war aber ununterbrochen in Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern vertieft und kam fast nicht dazu. „Der persönliche Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern ist das wichtigste überhaupt“, sagte Bgm. Stefan Naas. Die Mitglieder des FDP-Ortsverbandes haben ihn aber tatkräftig dabei unterstützt, die mehr als 160 Rosen an die Damen zu verteilen. Und nach dem tagelangen trüben Wetter winkte sogar die Sonne freundlich zu.



Gewerbeverein Steinbach + Stadt Steinbach

Geschäftseröffnung „D & C“ Kfz-Werkstatt

Zum 01. März 2010 kann sich Steinbach (Taunus) über eine neue Autowerkstatt freuen. Bürgermeister Naas besucht Goran Simic, der sich gemeinsam mit einem Kollegen selbstständig gemacht hat, und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates.



Luftfahrt ohne Grenzen - Wings of Help e.V.

1000 Zelte für obdachlose Familien in HAITI

Frank Franke, Präsident von Luftfahrt ohne Grenzen e.V. (LOG)! Wings of Help, der zurzeit die von LOG organisierten Hilfsgüter in Zusammenarbeit mit dem International Medical Corps (IMC) in Haiti verteilt, berichtet aktuell aus dem schwer verwüsteten Erdbebengebiet: Die Vorböten der Regenzeit im ärmsten Land der westlichen Welt, haben die Menschen, die alles verloren haben, in eine zweite Katastrophe gestürzt.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse - Konto-Nr. 200 33 22 44 BLZ 502 500 01



Ausstellung über St. Georg - im Ev. Gemeindehaus der St. Georgsgemeinde

Kinder der 4. Klassen Religion der Geschwister Scholl Schule präsentierten am 28. Februar nach dem Gottesdienst der Familienkirche ihre Texte und Bilder über die Legende von St. Georg in einer selbst gestalteten Ausstellung.



Gesangverein Frohsinn Steinbach

Ermutigende Bilanz der Frohsinn-Chöre

Auf der Jahreshauptversammlung am 23. Febr. zog der Vorstand ein erfolgreiches Resümee des vergangenen Jahres. So konnte sich der Chor bei den kurzen Auftritten anlässlich der Bürgermeistereinführung einmal einem anderen als dem gewohnten Stammpublikum präsentieren.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Tel. 7 82 46

Ökumenische Diakoniestation: Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: 7 17 91

Table with columns for day, date, and time, listing church services (Gottesdienste) and events (Veranstaltungen) for the St. Georg church.

Table with columns for day, date, and time, listing church services (Gottesdienste) and events (Veranstaltungen) for the St. Georg church.

Die diesjährige Brocksammlung der Bodelschwingschen Anstalten Bethel findet in der Zeit vom 3. - 8. Mai 2010 statt. Sammelpunkt ist wie bisher die Garage im Mitarbeiterhaus in der Untergasse 29 vor der Kindertagesstätte Regenbogen.

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. A. Mousa - Berliner Strasse 7 - Tel.: 98 16 20 Fax: 98 16 21 - Email: abdelmoussa.mousa@t-online.de

Dr. J. Odewald - Am Schießberg 3 - Tel.: 7 24 77 Fax: 7 95 90 - Email: rezepte@dr-odewald.de

Dr. T. Orth-Tannenberg - Dr. V. Orth-Tannenberg Taunusstrasse 1 - Tel.: 7 21 44 Fax: 98 04 96 - Email: Praxis@Dr-med-Orth.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg - Urseler Strasse 33 - Tel.: 06172-19292

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27 Pfarramt: Tel. 7 16 55

Table with columns for day, date, and time, listing church services (Gottesdienste) and events (Veranstaltungen) for the St. Bonifatius church.

Table with columns for day, date, and time, listing church services (Gottesdienste) and events (Veranstaltungen) for the St. Bonifatius church.

HINWEISE • Vom 15. - 19.03. ist das Pfarrbüro nur unregelmäßig besetzt. • Wir beten in der Fastenzeit wieder die Laudes jeden Dienstag um 06.00 Uhr (ab 23.2.).

Die Waldgemeinde

Waldgottesdienst am 14. März 2010

EINLADUNG zum Waldgottesdienst. Am Sonntag, den 14.3.2010 um 12:30 Uhr, am Franzosenneck vor der Ravensteiner Hütte.

Advertisement for PIETÄT MAYER GMBH, featuring a logo and text about funeral services and contact information.

Advertisement for Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut PIETÄT JAMIN, featuring a logo and text about funeral services and contact information.

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Steinbachs „Turnvater“

Er war ein liebenswerter „Fanatiker“ in Sachen Heimatgeschichte und Turnen. Für Friedrich Hill galten die Worte von Professor Ernst: „Heimatliebe ist Heimatverpflichtung.“ Mit ihm über „sein“ geliebtes Steinbach zu sprechen, war ein wahrer Hochgenuss. Er konnte die Zuhörer begeistern für das Dorfleben im alten Steinbach und für das Turnen. Der Turner: „Über sportliche Erfolge der TuS-Sportler freut er sich, als ob es seine eigenen wären. Seine Liebe gehörte der vereinsigenen Turnhalle, an deren Errichtung er erheblichen Anteil hat. Viele hundert Stunden Arbeit hat er in die Turnhalle gesteckt“ (TZ vom 5.10.1983). 1925 nahm er aktiv im neubauten Frankfurter Stadion an der ersten Arbeiterolympiade teil. Er gehörte auch dem Ältestenrat des „Turngau Feldberg“ an; er war Ehrenturnwart der Turn- und Spielvereinigung. „Friedrich Hill ließ sich weder durch Kriege noch durch politische Geschehnisse von seinem Sport abbringen“, so die TZ. Die Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse (Einweihung am 22.4.1983) ist Erinnerung an diesen verdienten „Ur“-Steinbacher. Von ihm, dem Steinbacher „Turnvater“, Heimatfreund und Mundartdichter, sind diese Zeilen (Auszug), die seine Liebe zum früheren Dörfchen bekundet: „Was war des bei uns früher in Staabach so schein... Die Gäul un die Küh sin mittags zum Röhrbrunne gelaafe, um sich an dem guten Nass zu laawe... Uff dem Freie Platz sin die Gäns erumgelaafe, beim Sternwirt Moatz konnt man für'n Grosche noch aach Hartekuche kaafe...“
Ihr Steinbacher, vergesst ihn nicht, den Hille-Friedrich! **Hans Pulver**

Radsportverein Wanderlust Steinbach

Es rollt gut in 2010

Auch in diesem Jahr fand die Bezirksmeisterschaft im Kunstradfahren des Bezirks-Frankfurt-Taunus gemeinsam mit dem Bezirk-Taunus-Wetterau statt. Am 21. Februar traf man sich in Rockenberg. Trotz Schwächung, weil eine Sportlerin mit fast 40 Grad Fieber in der vorhergehenden Woche im Bett lag, erstmals starteten unsere Sportlerinnen in der Klasse der „Juniorinnen“ und damit unter erhöhten Anforderungen. Sie wurden Bezirksmeister und qualifizierten sich für die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft. Annika Lomb, Viola Rüde, Vanessa Schaar und Julia Schlembach fuhren mit ihren Einrädern neue Bestleistung! Nun werden die „Bezirksmeister 2010“ am 7. März in Breckenheim um die Hessenmeisterschaft radeln. Mit zahlreichem Daumendrücker der Steinbacher könnten sie es schaffen! **H. Kohlmann**

TuS Steinbach - Wandern -

Schnee, Schnee, Schnee . . .

Das war ein gelungener Probelauf der unbedingt zum Standardprogramm der TuS Wanderungen werden soll. Um den unterschiedlichen Wanderbedürfnissen der Wanderinnen und Wanderer gerecht zu werden, hatten sich die Initiatoren dieser Wanderung Marion, Renate, Karin, Roland und Jochem etwas Geniales einfallen lassen. Warum die Touren nicht durch Teilung in zwei Routen so gestalten, dass je nach eigener Leistungseinschätzung, zwischen diesen Angeboten selbst entschieden werden kann. Der Versuch hat sich gelohnt; denn bereits bei den Voranmeldungen zeichnete sich Zustimmung zu dieser Vorgehensweise ab. 22 Wanderinnen und Wanderer entschieden sich für die so genannte Fitnesswanderung (für Langtourer) geführt von Marion und Roland und deren 16 begaben sich auf die so genannte Freudenwanderung (für Kurztourer) geführt von Renate und Karin. Die Fitnesswanderinnen und -wanderer trafen sich bereits um halb zehn am Morgen um vom Steinbacher S-Bahnhof zum Bahnhof Saalburg - dem Startpunkt unserer heutigen Langwanderung zu gelangen. Kaum war das obligate Gruppenfoto geschossen stellte Jochem vier Neuwanderer vor: Petra, Sabine, Inge sowie Klaus waren mutig genug mit den „alten“ Häsinnen und Hasen den Einstieg zu wagen. Zunächst hieß es den Anstieg zur Saalburg zu bewältigen. Das Blut in den Adern der Wanderer wurde ordentlich durchgepumpt und trotz der kalten Witterung hatte Pia die warme Jacke geöffnet und wanderte im T-Shirt ganz locker dem ersten Etappenziel (Saalburg) entgegen. Dem römischen Bauwerk wurde die Hochachtung ob dieser über 2000 Jahre alten Organisationsform gezollt und schon ging es weiter dem Limes entlang. Ach so, das Wetter: Bombastisch, wanderisch, glückshormoneaktivierend ob der Traumkombination - fußläufiger, festgefrorener Untergrund, blaue Himmelsflecken mit Sonnenstrahlen und kühle, trockene, virenfreie, gesunde Luft. Was wollten die Wanderinnen und Wanderer mehr? Flotten Schrittes war der höchste Punkt unserer heutigen Fitnesswanderung, der Roßkopf (632,4m ü.N.N.) erreicht. Vorher hatte man den Hans-Stephan-Stein (benannt (?) nach einem gigantomanisch planenden Architekten und Vertrauten von Albert Speer) rechts liegen lassen. Die aus alten RiFu-Zeiten erhaltene Mastantenne kennzeichnete den Roßkopf und beim Einschwenken auf den nur noch abwärtshührenden „Metzgerpfad“ gedachte man den Bauern aus dem Hintertaunus wie diese den Pfad nutzten um ihre Fleischprodukte über diesen Taunus-Pass nach Homburg und Frankfurt zu den Märkten zu transportieren. Unvorstellbar!!!! Bei der letzten Rast vor dem Einkehrschwung wurde eine sich später positiv auswirkende Entscheidung getroffen: Um nicht zu früh im Gasthaus auf die Kurztourer warten zu müssen - die Fitnesswanderer hatten wieder mal an die Taunusrennmäuse erinnert - wurde kurzerhand eine Anne E.M. Jubiläumsschleife angehängt. Und die hat sich gelohnt; denn auf die Sekunde genau trafen sich die „Kurzen“ mit den „Langen“ unmittelbar vor dem Eingang zum Forellengut. Optimaler geht's nicht. Die Freudenwanderinnen und -wanderer trafen sich erst um 12:09 Uhr an der 252er Haltestelle bei La Gatta in der Bahnstraße und waren bald am Start der Kurztour - Haltepunkt Waldeslust der U 3 - in Oberursel angekommen. Die 16 Wanderinnen und Wanderer folgten Renate und



Das Erhardt Freiluftdach – die perfekte Lösung!
DIE FREIHEIT DER MÖGLICHKEITEN
 und immer geschützt vor Wind und Wetter!
 ■ Terrassendach
 ■ Carport
 ■ freistehende Gartenpergola
 Fachkundige Beratung, exaktes Ausmessen, prompte Lieferung und Montage durch unseren Fachpartner:
W. + F. Müller GmbH
 Rollläden · Markisen · Jalousien
 61449 Steinbach/Ts. · Bahnstr. 12
Tel. 06171-79861

Le-de-Ré FLOHMARKT
AM SAMSTAG, 20. MÄRZ 2010
 von 10.00 bis 15.00 Uhr
Auf dem Parkplatz vom Bistro Ile de Ré
Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.
 (Grill-Spezialitäten)

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr:
Freitag 12. März 2010
26. März 2010
STEINBACHER STADTFEST
Am 5.+6. Juni auf der Bahnstraße
Vereinsring Steinbach

Einladung zur JHV des Vereinsring
Zur Jahreshauptversammlung des Vereinsringes am Montag, 22. März 2010, 19:30 Uhr im Clubraum Pijnacker, Bürgerhaus, Steinbach (Taunus) laden wir Sie recht herzlich ein.
 Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, Herrn Klaus Döge, ist folgende Tagesordnung ist vorgesehen: TOP 1 Mitteilungen, Vereinsring Klaus Döge; TOP 2 Mitteilungen: Stadtverwaltung u.a. Bürgermeister Stefan Naas, Informationen aus dem Rathaus, Bericht vom Kultur- und Partnerschaftsverein; TOP 3 Schaukästen Andreas Bunk; TOP 4 Festveranstaltungen 2010 Klaus Döge, Bürgerfrühshoppen 01.05.2010, Rathauskonzert 15.08.2010, Feste der Vereine; TOP 5 Steinbacher Stadtfest 05.-06.06.2010 Walter Schütz; TOP 6 125 Jahre TuS Steinbach Jochem Entzeroth, TOP 7 Beiträge, Werner Dreja; TOP 8 Verschiedenes.
Thomas Wald
 Karin Richtung Hirschgarten, wo sie die Wanderung durch Einnahme einiger Glühweine, genossen auf der frostigen Terrasse mit Blick auf Rehwild im Geviert, kurz unterbrachen um dann über die Krausbäumchenschneise den Treffpunkt punktgenau zu erreichen. Im Forellengut waren die reservierten Tische schnell belegt und jeder konnte nach Herzenslust die abgewanderten Kalorien wieder nivellieren. Schlussendlich wurde der etwa 3 km lange Rückweg zur Einstiegstelle bravourös unter die Beine genommen und in der U 3 und dem 252er nach Steinbach dachten alle Teilnehmer: Wandern mit der TuS... auch im Jubeljahr ein Hochgenuss.
Jochem Entzeroth



Energieberatung im HOCHTAUNUS
Dipl.-Ing. (FH) Markus Hohmann
 • Energieberatung- und Baubegleitung
 • Energieausweise
 • Dämmstoffberatung
 • Fördermittelbeantragung
 • Thermografie und Luftdichtheitsmessung
 • Wohngebäude und Gewerbe
 • zugelassen beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
 • Dipl. Bauingenieur (FH)
 • Energieberater
 Telefon: +49 6171 28 77 410 | Fax: +49 6171 91 60 406 | Mobil: +49 176 23 13 9860
 E-Mail: info@energieberatung-im-hochtaunus.de
 www.energieberatung-im-hochtaunus.de

KLEINANZEIGEN
VERSCHIEDENES - GWERBLICH
 Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27
VERSCHIEDENES - PRIVAT
 Steinbach. Suchen Sie Unterstützung bei der Pflege, Begleitung etc. eines hilfsbedürftigen Angehörigen? Ausgebildete Pflegerin hilft gerne.
 Tel.: 06171 / 7 96 68
 Steinbach. Deutsche Frau sucht 2-Stunden-Job. Tel.: 8 55 63
IMMOBILIEN - PRIVAT
 Steinbach. 1 Zimmer, Küche, Bad, Balkon mit Abstellkammer, voll möbliert. Schlafbereich durch Einbauregal vom Wohnbereich getrennt. Einbauküche. Ab 1.5.2010 zu vermieten. Miete 405,- € + NK. + Kautions. Tel.: 0 61 71 / 8 50 29
 Steinbach. 2 1/2 Zim.-Souterrainwohnung, ca. 63 qm, komplett renoviert, mit Laminatboden, Tageslichtbad, Parkplatz. Warmmiete 510,- € ab 1.3.2010. Tel.: 0171-4659907
 Steinbach. 4-Zim.-Wohg. 90 qm, Einbauküche, Bad + Gast-WC, Keller, Balkon, ruhige Lage, EG. VB 121.000,- €. Ab 18.00 Uhr. Tel.: 06171-27 88 741

Kurzwaren Verkauf & Änderungsschneiderei P. SINGHA
 Bornhohl 20
 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon 06171/85702
Öffnungszeiten:
 Mo-Fr. 9-13.00 + 15-18.00 Uhr
 Sa. 9-13.00 Uhr u. Vereinbarung

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„Red Hot Hottentots“ am 16. April im Bürgerhaus

„Hot Jazz meets Boogie-Woogie 2010“ am 16. April um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus. Der Kultur- und Partnerschaftsverein lädt ein zu einem musikalischen „Leckerbissen“ für alle Freundinnen und Freunde des traditionellen Jazz. „Hot Jazz meets Boogie-Woogie 2010“ ist Motto und Programm zugleich, für das Konzerterlebnis im Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Taunus) am 16. April 2010 um 20:00 Uhr. Die Jazzband des Abends sind die RED HOT HOTTENTOTS. Seit über 35 Jahren gehören sie zu den wichtigsten und beliebtesten Repräsentanten des authentischen, klassischen Jazz in der Rhein-Main- Jazzszene – mit internationalen Festival- und Tournee-Erfahrungen in drei Kontinenten. Ihr Repertoire umfasst die Geschichte des Jazz vom Ragtime in New Orleans bis zum Swing der 30-er Jahre in Chicago, New York und Washington mit Erinnerungen an „King“ Oliver, Louis Armstrong, Jelly Roll Morton, Duke Ellington und Count Basie. Mit von der Partie in Steinbach ist Christoph Oeser. Der gilt als einer der herausragenden Boogie-Woogie-Pianisten in Europa. Roosevelt Sykes war sein Lehrmeister, die legendären Pianisten Meade Lux Louis und Pete Johnson gehören zu seinen Vorbildern. Und Christoph Oeser selbst hat mit seinen Eigenkompositionen die aktuelle Boogie-Woogie-Szene bereichert. Tickets zu 15,00 € im Vorverkauf (Bürgerbüro, Rathaus, Gartenstr. 20, Tel: 06171/ 7000-26) oder an der Abendkasse zu 18,- €.



IN EIGENER SACHE:

Der Vorstand des Steinbacher Gewerbevereins und die Redaktion der Steinbacher Information möchten die Verfasser von Artikeln für die Steinbacher Information darauf aufmerksam machen, dass Textpassagen, die einen Hinweis darauf geben, dass für Kurse, für Waren und Materialien sowie für den Eintritt bei Veranstaltungen ein Entgelt von den Besuchern oder Mitgliedern verlangt wird oder auch die Möglichkeit besteht, bei einer Veranstaltung etwas käuflich zu erwerben oder zu bestellen, als Anzeige gewertet wird. Diese Texte sind mit 12,50 € kostenpflichtig. Die Redaktion der Steinbacher Information behält sich vor, den gesamten Artikel ansonsten ersatzlos zu streichen. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Wir wollen, dass eine Gleichbehandlung der Artikel gegenüber unseren Anzeigenkunden gewahrt ist.
ANDREAS BUNK
 (Verantwortlich für den Inhalt der Steinbacher Information)